

AUS DEM RATHAUS

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt



**Am 4. Mai starten wir
in eine bunte
Genussmarkt-Saison!**



Foto: Flora Fellner

Wir bauen um!

Ab Juli wird das Rathaus thermisch saniert
und der 3. Stock umgebaut

Mit Sonderbeilage

Schauen Sie rein ins Programm der Genussmarkt-Saison 2018!





Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Der Frühling ist endlich da! Und mit ihm erblüht das Leben in unserer Stadt. Am 4. Mai eröffnen wir die Genussmarkt-Saison. Dank der großartigen Mitarbeit unserer Vereine und Organisationen konnten wir ein buntes Rahmenprogramm auf die Beine stellen. Überzeugen Sie sich selbst davon: Der Genussmarkt-Folder ist dieser Ausgabe beigelegt. Ich freue mich auf viele schöne Erlebnisse und Begegnungen am Freitagnachmittag!

Damit unsere schmucke Stadt noch ein bisschen schöner wird, machen wir heuer eine Blumenschmuckaktion und prämiieren das schönste Blumenfenster von Freistadt. Wer noch keinen grünen Daumen hat, kann sich am 27. April ab 15 Uhr am Hauptplatz Tipps und Tricks für eine gelungene Blumenpracht holen.

Ein arbeitsintensiver und turbulenter Sommer steht uns bevor. Wir modernisieren unsere Stadt gleich an drei Stellen und bauen das Rathaus, den Kindergarten Sonnenhaus und den Stifterplatz um. Wir bitten Sie um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen.

Ab sofort biete ich auch eine Sprechstunde an. Und zwar jeden dritten Dienstag im Monat zwischen 16 und 18 Uhr. In dieser Zeit brauchen Sie keinen Termin mit meinem Büro zu vereinbaren. Ich freue mich, wenn Sie vorbeikommen!

Nutzen Sie das vielfältige Veranstaltungsangebot in unserer Stadt und genießen Sie die schönen Frühlingstage!

Ihre Bürgermeisterin

Elisabeth Paruta-Teufer

Neue Sprechstunde!

Ab 15. Mai bietet Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer jeden 3. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde ohne Terminvereinbarung an. Ort: Rathaus, 2. Stock.

... aus dem Inhalt

4



Blumenschmuckaktion

Wir suchen das schönste Blumenfenster von Freistadt. (Seite 4)

7



Radarüberwachung

Mehr Sicherheit an sensiblen Stellen im Stadtgebiet. (Seite 7)

10



Stimmen.Festival.Freistadt

Mit Kurz-Konzerten in Geschäften und an öffentlichen Plätzen. (Seite 10)

Ein arbeitsintensiver Sommer steht bevor. Die Stadt hat drei große Baustellen zu bewältigen: die thermische Sanierung und den Umbau des dritten Stockwerkes im Rathaus, die Neugestaltung des Stifterplatzes und die Erweiterung des Kindergartens Sonnenhaus.

Rathaus: Thermische Sanierung & Umbau 3. Stock

Anfang Juli sollen die Umbauarbeiten im Rathaus starten. Sie umfassen die energetische Sanierung durch Fenstertausch und Dämmung der Dachgeschossdecke und den Umbau des dritten Stockwerkes sowie eines Teils des Dachgeschosses. Gleichzeitig müssen verschiedenste Brandschutzmaßnahmen im gesamten Haus umgesetzt werden. Die Gesamtbaukosten liegen bei ca. 1,3 Mio. Euro.



Dem Rathaus-Team steht ein turbulenter Baustellen-Sommer bevor. Wir bitten um Verständnis, wenn es während der Bauzeit im Rathaus ein wenig lauter zugeht. Ihre Anliegen werden wir weiterhin rasch und kompetent bearbeiten. (Foto: Flora Fellner)

Drei große Baustellen im Sommer

Kräftige Investitionen in die Verbesserung der Infrastruktur

Spätestens Ende des Jahres muss die Baustelle abgeschlossen sein, denn am 1.1.2019 soll der neue Standesamtsverband in den dritten Stock des Rathauses einziehen. Personenstandsagenden wie Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Vaterschaftsanerkennungen und dergleichen werden dann für mehrere Gemeinden zentral von Freistadt erledigt. „Geheiratet wird weiterhin in der Heimatgemeinde“, erklärt Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer. „Der Verband erledigt die administrativen Arbeiten, die immer komplexer und vielfältiger werden. Wir bündeln hier Kompetenzen und Wissen und setzen Ressourcen effizient ein.“ Elf Gemeinden haben ihr Interesse an einem Beitritt zum Standesamtsverband bereits bekundet. Der genaue Verlauf der Baustelle steht noch nicht fest. „Wir werden uns bemühen, den Kundenverkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen, bitten Sie aber schon jetzt um Verständnis, wenn es im Sommer im Rathaus ein wenig lauter zugeht“, so die Bürgermeisterin. Wir werden Sie in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung noch näher über die Baustelle informieren.

arbeiten werden im Juli und August über die Bühne gehen. Erweitert wird auch die Außenspielfläche im Pfarrkindergarten Bahnhofstraße, und zwar um 504 m² in Richtung Nordosten (Areal der alten Versteigerungshalle).



Generalsanierung Busterminal Stifterplatz

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, wird in den Sommerferien der Busterminal Stifterplatz generalsaniert und neugestaltet - sowohl unter als auch über der Erde. Der Kanal wird saniert, die Gehsteige angehoben, die Fahrgastflächen verbreitert und die Überdachung erneuert. Die Gesamtkosten betragen rund 970.000 Euro.

Breitere Fahrgastflächen, höhere Gehsteige, eine neue Überdachung: In den Sommerferien wird der Stifterplatz umgebaut.

Freistadt blüht auf!



27. April 2018, Hauptplatz: Freistadt blüht auf!

- 15 Uhr: Eröffnung
- 16 Uhr: Naturdünger mit Mikroorganismen
- 17 Uhr: Balkonblumen: Beliebte und neue Sorten & Möglichkeiten der Bepflanzung
- 18 Uhr: Mein Kräutergarten auf dem Balkon oder Blumenfenster

Schicken Sie uns ein Foto von Ihrem Blumenfenster und gewinnen Sie tolle Preise

Die Stadtgemeinde sucht das schönste Blumenfenster von Freistadt. Fotos von der Blumenpracht am Fensterladen können bis Mitte August an post@freistadt.at geschickt werden. Auf die Gewinner warten tolle Preise. „Freistadt blüht auf! Wir freuen uns, wenn viele bei der Blumenschmuckaktion mitmachen und uns dabei unterstützen, unsere wunderschöne Stadt noch attraktiver zu gestalten!“, so Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer. Tipps und Tricks für einen gelungenen Blumenschmuck in Haus und Garten können sich Interessierte am 27. April ab 15 Uhr am Hauptplatz holen. Das Stadtmarketing lädt zum Auftakt der Blumensaison in Kooperation mit der Lagerhausgenossenschaft zu einer Informationsveranstaltung. Gartenfachexperten informieren über Möglichkeiten der Topf- und Blumenkastenbepflanzung und stehen den ganzen Nachmittag für Fragen zur Verfügung. Um 16, 17 und 18 Uhr gibt es Impulsreferate rund um das Thema Fenster- und Balkonblumen.

Kleine Architekturen für Freistadt



Kreative Köpfe mit tollen Ideen für Freistadt! Diese 17 Studenten der Kunstuni Linz entwickelten originelle Architekturprojekte für unsere Innenstadt.

Neue Blickwinkel und Denkanstöße für die Stadtentwicklung

Original, kreativ, phantasievoll, modern, genial, cool, schwierig umzusetzen – so beschrieben die mehr als 100 Besucher die Architekturprojekte der Studierenden der Kunstuni Linz, die am 8. März im Salzhof öffentlich präsentiert wurden. „Ich bewundere die Kreativität!“, „Nachdenken ist überall erlaubt! Sehr professionelle Konzepte, super Ausarbeitung, neue Blickwinkel – Gratulation!“ ist in den Feedbackbögen zu lesen. „Die Kreativität dieser jungen Menschen hat uns alle in Staunen versetzt“, freut sich Stadtmanagerin Bettina Braumann. „Freilich ist vieles davon nicht eins zu eins umzusetzen, aber es waren viele gute Denkanstöße und Ideen dabei, mit denen man weiterarbeiten kann.“

Bürger stimmten ab

Die 17 Studenten hatten sich ein Semester lang intensiv mit unserer Innenstadt beschäftigt, mit Bewohnern und Akteuren gesprochen und Zukunftsprojekte erarbeitet, die sie am 8. März der Öffentlichkeit präsentierten. Im Anschluss hatten die Besucher die Möglichkeit, Punkte für ihre Lieblingsprojekte zu vergeben. Folgende Architekturideen für Freistadt haben es unter die Top 5 geschafft: *Fr(eis)tadt* – Eislaufen im Stadtgraben, *Kultur_m* – Rekonstruktion des niedergebrannten Salzhofurmes, *Spiegelstadt* – Pop-up-Store am Hauptplatz mit verspiegelten Außenwänden, *Hoch hinaus* – Kleine Hotelzimmer, die über der Stadt zu schweben scheinen, und *HARRESIAREKIN BAT* – Mit der Stadtmauer verbunden – ein Weg entlang der Stadtmauer mit verschiedenen Stationen. Alle Projekte waren auch in Linz öffentlich ausgestellt.



Mehr als 100 Bürgerinnen und Bürger kamen zur öffentlichen Präsentation und staunten über die Ideen der Architekturstudenten.

TOP 5 – Ergebnis der Besucherbefragung

- 90 Fragebögen wurden ausgefüllt
- Spiegelstadt
 - Fr(eis)tadt
 - Kultur_m
 - Hoch hinaus
 - HARRESIAREKIN BAT – Mit der Stadtmauer verbunden

Freuen Sie sich auf ein buntes Rahmenprogramm mit unseren Vereinen

Ab Anfang Mai lädt der Genussmarkt wieder jeden Freitagnachmittag zwischen 14 und 18 Uhr zum entspannten Einkaufsbummel am Hauptplatz ein. Hier kaufen Sie frische und qualitativ hochwertige Produkte von Erzeugern aus der Region. Das Angebot reicht von Bio-Fleisch über erlesene Käsesorten bis hin zu köstlichen Marmeladen und Honigprodukten. Den traditionellen Bieranstich nimmt der neue Genussmarkt-Chef Clemens Poißl am 4. Mai um ca. 16 Uhr vor. Der FFC – Freistädter Freizeitclub Tennis lädt von 14 bis 17 Uhr zum Speedtennis am Hauptplatz ein (nur bei Schönwetter). Leihschläger und Bälle stehen kostenlos zur Verfügung.



Selbst gemachte Säfte und Marmeladen, Gemüse aus eigenem Anbau und vieles mehr gibt es jeden Freitagnachmittag beim Genussmarkt am Hauptplatz zu kaufen.

Am 4. Mai startet die Genussmarkt-Saison!

Wolfgang Seidl vom Kupferdachl wird die Besucher ab 11.45 Uhr bekochen. Genießen Sie edle Tropfen vom Weingut Stattin (Kampthal) mit musikalischer Umrahmung. „Wir haben dieses Jahr ein hervorragendes Weinangebot am Genussmarkt. Vielen Dank an Georg Kitzmüller für die Organisation“, so Poißl.

Strandflair am Hauptplatz

Eine große Sandkiste am Hauptplatz wird in der heurigen Genussmarkt-Saison vor allem die Herzen der jüngsten Besucher höher schlagen lassen. In Kombination mit einem Cocktail von Klaus Ganglbauer (Sailor's Bar) kommt auch ein bisschen Strandflair in die Innenstadt. Mehr als 20 Vereine und Organisationen haben sich bereiterklärt, einen Freitagnachmittag am Genussmarkt mitzugestalten. „Wir können uns auf ein buntes, vielfältiges Programm freuen. Vom Trachtennachmittag bis zur Rettungshundevorführung, von Mini-Kreativ-Workshops bis

hin zum Fahrradcheck, von musikalischen Einlagen bis zum Torwandschießen – da ist für jeden Geschmack etwas dabei!“, freuen sich Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer und Genussmarkt-Chef Clemens Poißl. „Vielen herzlichen Dank an unsere Vereine und Organisationen, die sich tolle Aktionen und Angebote für die Genussmarkt-Besucher ausgedacht haben. Der Zusammenhalt in Freistadt ist einfach großartig!“

Gratis Stadt- und Turmführungen

Ausklingen lassen kann man den Freitagnachmittagsbummel bei einem edlen Tropfen Wein oder auch bei einer kostenlosen Turm- oder Stadtführung. Das Schlossmuseum bietet jeden Freitag um 17 Uhr gratis Turmführungen in den Bergfried an (Dauer ca. 1h). Um 19 Uhr warten die Freistädter Stadtführer unter den Kastanien im Schlosshof und laden zum Freitagabendbummel durch die Stadt ein (Dauer ca. 1h).

Rahmenprogramm

- 4. Mai** Speedtennis mit dem FFC
- 11. Mai** Freistädter Trachtentag und Muttertagsbackstube (Goldhauben) – jedes Kind in Tracht erhält ein kleines Geschenk!
- 18. Mai** Rettungshundevorführung um 15.30 Uhr (ÖGV Freistadt/Hundeschule Vier Zeh'n), Infostand von theaterzeit//Freistadt
- 25. Mai** Lange Einkaufsnacht mit Modenschau, Bücher suchen Menschen (Pfarrbücherei), Schulorchester der UNESCO Musikmittelschule um 14.30 und 15.30 Uhr

Parken in der Innenstadt

Seit Anfang April gelten die neuen Parktarife in der Innenstadt, die der Gemeinderat in der Dezember-Sitzung beschlossen hat: 0,50 Cent für 30 Minuten, 1 Euro für 60 Minuten und 1,50 Euro für 90 Minuten. Gleichzeitig wurde die gebührenpflichtige Zeit verkürzt. Täglich ab 17 Uhr kann nun in der Innenstadt gratis geparkt werden. Bitte vergessen Sie nicht, in dieser Zeit die Parkuhr zu stellen.

15 Minuten GRATIS

Schnelle Besorgungen erledigen Sie gratis, denn die ersten 15 Minuten sind frei. Bitte legen Sie die Parkuhr mit der Ankunftszeit gut sichtbar hinter die Windschutzscheibe. Neue Parkuhren mit allen wichtigen Informationen rund ums Parken in der Innenstadt erhalten Sie ab sofort im Rathaus und in vielen Geschäften in der Altstadt. Ebenso bieten viele Geschäftstreibende in der Innenstadt Parkmünzen für ihre Kunden an.

Holen Sie sich Ihre neue Parkuhr!



Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz

Fitprogramm im Gemeindeamt:
Die Rathaus-Mitarbeiter bei der Bioimpedanz-Messung mit den Trainern von MANDU.

Die Gemeinde macht sich fit



Räumlichkeiten für Arztpraxis gesucht

Die Nachfolger von Dr. Doppler suchen dringend geeignete Räumlichkeiten zur Miete oder einen Baugrund für die Entstehung eines Ordinationsgebäudes.
Kontakt:
0676/79 42 196.

Gemeinsam fit in den Sommer 2018: Die Gemeindefunktionäre machen es vor! Eva Scharizer-Würl, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde, organisierte in Kooperation mit MANDU Freistadt für die Mitarbeiter und Mitglieder des Gemeinderates eine Bioimpedanz-Messung – sprich eine Ganzkörper-Analyse – mit individueller Beratung. „Nur wenn ich Kenntnis über meine Körperzusammensetzung habe, kann ich gezielt mit der besten Strategie etwas für mich tun“, erklärt die Ärztin in Pension. „Die Grundidee der Gesunden Gemeinde

ist die Bewusstseinsförderung. Genau hier setzt dieses Projekt an. Es freut mich, dass viele das Angebot bereits in Anspruch genommen haben, und ich hoffe, dass es ein guter Anreiz ist, bewusst gesünder zu leben und sich mehr zu bewegen. Ich appelliere an alle: Nehmen Sie sich Zeit für den Erhalt Ihrer Gesundheit, sonst werden Sie sich später Zeit für Ihre Krankheit nehmen müssen. Es ist nie zu spät, damit zu beginnen!“ Haben auch Sie Interesse an einem Schnuppertraining bei MANDU? Dann vereinbaren Sie einen Termin unter 0676/41 01 069.

34 von 37 Gemeinderatsmitgliedern sind für den Ankauf von Radargeräten

„Der Ruf der Bevölkerung nach mehr Sicherheit auf unseren Straßen wird immer lauter. Aus vielen Siedlungsgebieten werden uns Beschwerden gemeldet, dass Autofahrer die höchstzulässige Geschwindigkeit deutlich überschreiten. Dadurch ist es schon zu vielen gefährlichen Situationen gekommen. Bis vor kurzem waren uns die Hände gebunden. Neue gesetzliche Bestimmungen machen es nun möglich, als Gemeinde aktiv zu werden und sensible Stellen per Radar zu überwachen“, erklärt Verkehrsstadträtin Sonja Seifried. „Mehr als ein Jahr lang haben wir uns mit diesem Thema im Verkehrsausschuss intensiv auseinandergesetzt und schließlich den Ankauf einstimmig für sinnvoll befunden.“



Mehr Sicherheit auf unseren Straßen

Dass die Radarüberwachung deutlich mehr Sicherheit bringen wird, bestätigen auch die Verkehrsexperten des Landes und der Polizei, die die vorgeschlagenen fünf Standorte geprüft und verdeckte Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt haben. Volle Unterstützung erhält die Verkehrsstadträtin von Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teuffer und 32 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Einzig die Fraktion WIFF stimmte gegen den Ankauf der Radarkästen. Die Radarüberwachung wird im Sommer aktiviert, der genaue Zeitpunkt steht

noch nicht fest. Es werden fünf Radarkästen fix aufgestellt, wobei immer nur ein Kasten mit dem Radargerät bestückt ist. Sprich, es ist immer nur eine der fünf Radarboxen scharf.

Standorte Radarkästen:

- B38 Eglsee Höhe Autohaus Süß
- B125 Höhe GH Stampfl
- Leonfeldner Straße Höhe Haberkorn
- Sonnbergstraße
- Bahnhofstraße Höhe Hallenbad

Es ist immer nur eine der Radarboxen scharf!

Sicher in die Schule!
Verkehrsexperten des Landes und der Polizei bestätigen, dass die Radarüberwachung mehr Sicherheit bringen wird.

Wichtige Investitionen in die Wasserversorgung

In Planung sind ein dritter Hochbehälter, eine neue Entsäuerungsanlage und die Erschließung einer neuen Quelle in der Zelletau

„Die Probebohrungen in der Zelletau im Sommer 2017, bei denen bis zu 210 Meter in die Tiefe gebohrt wurde, waren von Erfolg gekrönt. Die Wasserqualität ist ausgezeichnet und die Quelle verfügt über eine entsprechend hohe Leistung (3 Liter/Sekunde)“, freut sich der zuständige Stadtrat Clemens Poißl. „Die Planungen für die Erschließung sind in Auftrag gegeben und sollen noch dieses Jahr abgeschlossen werden. 2019 wollen wir das Vorhaben realisieren.“

Mit Blick in die Zukunft – Freistadt wächst und damit auch der Wasserverbrauch – soll neben der neuen Quelle auch ein dritter Hochbehälter, der zusätzlich 1.000 m³ Wasser speichern kann, im Westen der Stadt errichtet werden. Ebenso hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Planungen für die Neuerrichtung der Entsäuerungsanlage im Norden der Stadt



in Auftrag zu geben. Die bestehende Entsäuerungsanlage ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Da auch der Standort nicht optimal ist, soll anstatt einer Sanierung eine neue Anlage an anderer Stelle gebaut werden.

Auf der Suche nach einer neuen Wasserquelle!
Die Probebohrungen im vergangenen Sommer in der Zelletau waren von Erfolg gekrönt. Die Wasserqualität ist top. 2019 soll die Quelle erschlossen werden.



Die Mannschaft der SPG. Freistadt/Wartberg holte den Landesmeistertitel im Turnierschach. Wir gratulieren zur erfolgreichen Saison und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Landesmeister im Turnierschach

Herzliche Gratulation an unser Schach-Team!

Die Mannschaft der Spielgemeinschaft Freistadt/Wartberg holte nach einem 5:3 Sieg gegen St. Valentin in der Schlussrunde den Titel Mannschaftslandesmeister im Turnierschach. Mit 9,5 Punkten Vorsprung verwiesen Mannschaftsführer Georg Traunwieser und sein Team die Spielgemeinschaft Steyr deutlich auf Rang zwei. Besonders erfreulich waren die Leistungen der Jugend. Lukas Leisch (15) und Dominik Ly (16) spielten eine beeindruckende Saison und hatten erheblichen Anteil am Titel. In der kommenden Saison geht es für die SPG. Freistadt/Wartberg in der 2. Bundesliga Mitte weiter. Lust auf Schach? Kontakt: jsv@gmx.at



Üben für den Ernstfall!

Die engagierten Burschen und Mädchen der FF Freistadt treffen sich jeden Freitag von 17.30 bis 19 Uhr im Feuerwehrhaus zur Jugendstunde.



Wer löscht unsere Feuer in der Zukunft?

Die FF Freistadt ist auf der Suche nach Nachwuchs! Aktuell sind 6 Mädchen und 15 Burschen zwischen 10 und 16 Jahren in Ausbildung. Sie treffen sich jeden Freitag zwischen 17.30 und 19 Uhr zur Jugendstunde im Feuerwehrhaus und bereiten sich bei Löschübungen und anderen Einsatzszenarien auf den späteren Ernstfall vor. Ihr Können zeigen die Jungflorianis regelmäßig erfolgreich bei Leistungsbewerben. Dabei holten sie schon einige Pokale nach Freistadt. Auf dem Programm stehen auch gemeinsame Aktivitäten wie Klettern, Kino oder ein Wochenendlager gemeinsam mit anderen Feuerwehren. „Das fördert den Teamgeist, die Gemeinschaft und das gegenseitige Vertrauen der jungen Feuerwehrmitglieder“, so die Jugendbetreuer Patrick Haugeneder, Dominic Kiesenhofer und Michael Jank. „Unser Ziel ist es, mit Spiel und Spaß die Kameradschaft bzw. Freundschaft weit über den späteren Aktivdienst hinaus beizubehalten.“ Willst auch du dabei sein? Dann melde dich beim Jugendbetreuer-Team (0660/38 72 279, mail@feuerwehr-freistadt.com) oder schau bei der Jugendstunde im Feuerwehrhaus vorbei! Nähere Infos unter www.feuerwehr-freistadt.com.



„Mehr-Generationen-Wohnen ist ein Zukunftsmodell“

Dietmar Weinzinger (ÖVP) ist neuer Stadtrat für die Agenden Soziales, Wohnungen, Senioren, Gesundheit, Integration und Flüchtlingsarbeit. Im Interview spricht er über Herausforderungen, Ziele und persönliche Motivationen.

Herr Weinzinger, Sie haben kürzlich das Sozialressort übernommen. Vor welchen Herausforderungen stehen wir?

Die Menschen werden immer älter. Wir müssen dringend Lösungen finden, wie wir damit in Zukunft umgehen. Ein Zukunftsmodell, das ich für sehr gelungen halte, ist das Mehr-Generationen-Wohnen. Sprich, dass ältere Menschen gemeinsam mit Familien und jungen Menschen unter einem Dach leben und sich alle gegenseitig unterstützen. Wir werden uns in Freistadt für derartige Wohnmodelle stark machen. Ebenso wichtig ist es, das Angebot an leistbaren Wohnungen für Jungfamilien auszubauen. Vor große Herausforderungen stellt uns auch das Thema Integration. Daher haben wir eine eigene Steuerungsgruppe eingerichtet, die dieses Thema fraktionsübergreifend bearbeitet. Für mich ist der wesentlichste Integrationsfaktor die Sprache. Daher haben Projekte wie „Mama lernt Deutsch“ meine volle Unterstützung.

Beruflich blicken Sie häufig in die Sterne (Anm.: Weinzinger arbeitet bei ASA Astrosysteme). Was verraten sie über die Zukunft unserer Stadt? Was wünschen Sie sich für Freistadt?
Freistadt ist eine soziale Stadt mit hoher Lebensqualität. Menschen in Notsituationen bekommen von uns unkompliziert schnelle Hilfe, niemand fällt durchs soziale Netz. Ich wünsche mir und werde mich mit aller Kraft dafür einsetzen, dass das auch in Zukunft so bleibt. Der soziale Friede ist das wichtigste Gut. Wir müssen alle daran arbeiten, ihn zu erhalten.

Warum engagieren Sie sich politisch?

Wenn du etwas gestalten möchtest, musst du auch selbst anpacken. Das war vor 15 Jahren, als ich in die Politik gegangen bin, meine Motivation und ist es noch heute. Ich möchte, dass es unsere Kinder genauso gut haben wie wir.



Die Angelobung von Dietmar Weinzinger (z.v.l.) durch Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer bei der letzten Gemeinderatssitzung ließ sich seine Familie nicht entgehen.

Haben Sie einen Lieblingsplatz in Freistadt?

Zuhause im Garten, gemeinsam mit meiner Familie. Wir gehen auch gerne ins Thurytal wandern, machen einen Spaziergang durch den Soldatenfriedhof oder drehen eine Runde am Flapsweg in der Zelletau. Freistadt bietet alles, was ich mir für mich und meine Familie wünsche: Natur, freundliche Menschen und eine hervorragende Infrastruktur mit ausgezeichneten Schulen.

Mein Lebensmotto:

In der Ruhe liegt die Kraft.

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde schreibt demnächst eine Stelle als Koch/Köchin in der Schulküche aus. Bitte beobachten Sie aufmerksam unsere Homepage www.freistadt.at. Die Stellenausschreibung wird auf der Startseite veröffentlicht. Für Fragen kontaktieren Sie bitte Frau Brigitta Heinzl (Rathaus, 2. Stock, 07942/72506-33, brigitta.heinzl@freistadt.ooe.gv.at).

Neuer Obmann im Prüfungsausschuss

Nach dem Rücktritt von Reinhard Atteneder wurde Herbert Schaumberger zum neuen Vorsitzenden gewählt

Aufgabe des Prüfungsausschusses ist es, die Gebärungen der Gemeinde einschließlich ihrer wirtschaftlichen Unternehmungen zu überwachen. Dabei sind Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit die wichtigsten Prüfungsmaßstäbe. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses müssen sachlich und unabhängig agieren und dürfen keine Mitglieder des Stadtrates sein. Im Februar legte Reinhard Atteneder (SPÖ) seine Funktion als Obmann des Prüfungsausschusses zurück. Zu seinem Nachfolger wurde Herbert Schaumberger (Die Grünen), der bis dato Obmann-Stellvertreter war, gewählt. Neuer Obmann-Stellvertreter ist Friedrich Mayr (FPÖ).



Herbert Schaumberger (Die Grünen) ist neuer Obmann im Prüfungsausschuss.

Ein verlorener Schatz ist zurück!

Kürzlich überreichte der Münchner Anwalt Werner Frömming Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer ein Bild des renommierten Freistädter Malers Karl Kronberger (1841-1921). Kustos Fritz Fellner (re.) und Vereinsobmann Peter Knoll freuten sich über die Dauerleihgabe. Das Bildnis „Gerichtsverhandlung“ ist nun im Schlossmuseum zu sehen.

Foto: Erwin Pramhofer

1918, 1938, 1948, 1968 und 1989 – eine beeindruckende Ausstellungsreihe zum Thema „Hart an der Grenze“

Das Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt nimmt das Jahr 2018 zum Anlass, um an Ereignisse in Zusammenhang mit der Grenze Mühlviertel-Südböhmen zu erinnern. Der rote Faden, der sich durch die sechs Ausstellungen zieht, sind die „Achterjahre“ – 1918, 1938, 1948, 1968 und 1989, in



Die „Achterjahre“ im Schlossmuseum

denen sich politische und gesellschaftliche Änderungen vollzogen haben, die auch die Kleinregion Mühlviertel nicht unberührt ließen. „Eine spannende Ausstellungsreihe, auf die ich mich sehr freue“, sagt Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer. „Vielen herzlichen Dank an die Kuratoren Fritz Fellner, Hubert Roiß und Kurt Cerwenka sowie das gesamte Team im Schlossmuseum für ihre hervorragende Arbeit. Es ist wichtig, dass wir uns kritisch mit der Vergangenheit auseinandersetzen, damit wir für die Zukunft daraus lernen können.“

Das Programm

- 14.04. – 26.10.18 Wendezeiten – Hart an der Grenze
- 14.04. – 27.05.18 Das Jahr 1918 – Begrenzen: Zwei neue Staaten, eine Grenze
- 09.06. – 15.07.18 Das Jahr 1938 – Ausgrenzen: Verschobene Grenzen
- 28.07. – 26.08.18 Das Jahr 1948 – Eingrenzen: Der Eisernen Vorhang teilt Europa
- 08.09. – 26.10.18 Das Jahr 1968 – Abgrenzen: „Prager Frühling“ und „Normalisierung“
- 13.04. – 02.06.19 Das Jahr 1989 – Entgrenzen: Die Samtene Revolution

Start der Freibadsaison

Baderatten aufgepasst! Wenn der Wettergott mitspielt, öffnet das Freibad am 17. Mai seine Pforten. Das Hallenbad hat jedenfalls bis zum Muttertag (13. Mai) geöffnet, bei Schlechtwetter noch ein bis zwei Wochen länger. Ab Beginn der Freibadsaison ist die Saunawelt eingeschränkt in Betrieb: jeden Dienstag, Freitag und Samstag von 15 bis 21 Uhr. Das Freibad hat wochentags von 10 bis 19 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen sowie während der Sommerferien täglich von 9 bis 20 Uhr (ab Mitte August bis 19 Uhr) geöffnet. Unsere Eintrittspreise: Tageskarte für Erwachsene € 3,60, für Kinder € 1,70. Vergünstigungen gibt es mit der Familienkarte, für Pensionisten, Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie behinderte Personen. Eine Saisonkarte kostet für Erwachsene € 61 und für Kinder € 31.



Lange dauert es nicht mehr, bis die Freibadsaison beginnt: Wenn das Wetter mitspielt, am 17. Mai!

Anmeldung zum Spielesommer



Eis essen mit Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer – immer ein Highlight beim Spielesommer.

Vom 23. Juli bis 17. August bietet die Stadtgemeinde heuer wieder den beliebten Spielesommer in Kooperation mit dem OÖ Hilfswerk an. Das Ferienbetreuungsangebot können Freistädter Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren in Anspruch nehmen. Auf dem Programm stehen kreatives Spielen, Basteln, Malen, Turnen, Singen sowie verschiedenste Aktivitäten im Freien. Anmeldung und nähere Infos im Stadttamt (07942/72506). Sollte Ihre Urlaubsplanung noch nicht feststehen, sind auch kurzfristige Anmeldungen während der Betreuungszeit auf Anfrage möglich. Das Betreuungsangebot kann halbtags oder ganztätig, bei Bedarf auch nur an bestimmten Tagen in Anspruch genommen werden. Am 5. Juli findet ab 17.30 Uhr ein Infoabend im Kindergarten Ginzkeystraße statt.

Spontane Kurz-Konzerte!
Am Samstagvormittag (9-11 Uhr) besuchen die Sänger der teilnehmenden Vokalensembles Geschäfte und öffentliche Plätze in Freistadt und geben spontane Kostproben ihres Könnens.



Vokalmusik neu erleben

Das Pfingstwochenende (18.-20. Mai) in Freistadt steht heuer wieder ganz im Zeichen der Vokalmusik. Zum zehnten Mal begeistert das Stimmen.Festival.Freistadt die Besucherinnen und Besucher mit hochkarätigen Konzerten und besonderen Hörerlebnissen an verschiedensten Orten der Stadt. Eröffnet wird das Festival am Freitag, 18. Mai, um 19 Uhr in der Messehalle mit einem Konzert der „Barber’s Sisters“ und ihrem Swing und 50ies- und 60ies-Sound. Frech, hochmusikalisch, intelligent und mit viel Humor zaubern die vier A-Cappella-Artisten von Maybepop an-

schließend (Beginn 20 Uhr) mit ihren Stimmen den Sound eines ganzen Orchesters auf die Bühne. Am Samstagvormittag (9-11 Uhr) stehen 20 kurze Überraschungskonzerte in Geschäften und an öffentlichen Plätzen auf dem Programm. Verschiedene „Gehörgänge“ zum Thema Mensch mit renommierten Vokalensembles und Chören genießen Sie im weiteren Verlauf des Tages. Mit der Langen Nacht der Chormusik am Sonntag ab 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche endet das musikalischste Wochenende des Jahres. An diesem Abend wird Landeshauptmann Thomas Stelzer auch den Chor des Jahres ehren – die Evangelische Kantorei Linz.

Viele weitere musikalische Highlights und Workshop-Angebote beim Stimmen.Festival.Freistadt finden Sie unter www.stimmen-festival-freistadt.at.

12 Mal Orgelpunkt12

Eine halbe Stunde lang den Alltag vergessen und beeindruckende Orgelklänge genießen – jeden Freitag um Punkt 12 Uhr in der Stadtpfarrkirche.
Foto: Bernhard Prammer



Eine liebgewonnene Auszeit mit 30 Minuten Orgelmusik

Von 11. Mai bis 27. Juli laden der Verein Labyrinth und die Pfarre Freistadt wieder jeden Freitag um Punkt 12 Uhr zu einem besonderen Hörgenuss in die Stadtpfarrkirche ein: Orgelpunkt12 startet in die sechste Saison. Bernhard Prammer, der künstlerische Leiter der Konzertreihe, konnte auch in diesem Jahr für die zwölf Konzerte namhafte Interpreten aus dem In- und Ausland gewinnen. Zum Klingen gebracht werden die große Metzlerorgel, ein hochqualitatives Instrument von überregionaler Bedeutung, und das schicke kleine Orgelpositiv des Freistädter Orgelbauers Lorenz Franz Richter aus dem Jahr 1763. **Eintritt frei!**

Gleichzeitig auch wieder: Der Weg nach oben – offener Kirchturm von 11.30 bis 13.00 Uhr.

Große Müllsammelaktion



Aufgrund des Wetters wurde der gemeinsame Frühjahrsputz auf 20. April verschoben

Da uns der Winter Ende März unverhofft noch einmal eingeholt hat, musste die große Müllsammelaktion verschoben werden. Neuer Termin ist Freitag, der 20. April. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Rathaus. Dort werden Müllsäcke und Handschuhe verteilt. Wir freuen uns, wenn uns viele große und kleine Helferinnen und Helfer beim Frühjahrsputz unterstützen. Vielen Dank!

Was, wann, wo...

Freistädter Veranstaltungskalender für die nächsten Wochen:

Noch bis 28. April

Ausstellung: Upcycling Schmuck von Margit Kasimir und Carin Fürst
Mi – Sa, 10 – 18 Uhr, MÜK, Eintritt frei!

Noch bis 27. Mai

Ausstellung im Schlossmuseum: Das Jahr 1918 – Begrenzen: Zwei neue Staaten, eine Grenze

Noch bis 26. Oktober

Ausstellung im Schlossmuseum: Wendezeiten – Hart an der Grenze

19. April

Lesung von Thomas Baum: Tödliche Fälschung - Ein Linz-Krimi
VVK € 10, Kino u. Buchhandlung Wurzinger 20 Uhr, Kino

20. April

Esstisch-Seminar: Saisonal und regional
Teilnahmegebühr € 43
Anmeldung: margaretaw@gmx.at
17.30 – 22 Uhr, MÜK

21. April

Barockkonzert der Chorgemeinschaft
VVK € 13/Studenten € 7/Schüler frei, erhältlich bei Bücher Papier Wolfsgruber und den Chormitgliedern
20 Uhr, Stadtpfarrkirche

World Blues – Tangos, Fados und andere Melancholien

Konzert von Monika Holzmann und Emmerich Haimer
VVK € 15, Kino u. Buchhandlung Wurzinger 20 Uhr, Salzhof

22. April

Georgmesse der Pfadfinder und Bürgergarde
10 Uhr, Stadtpfarrkirche

Informationsveranstaltung: Lebensqualität, Gesundheit & Wunschgewicht – erfolgreich in ein vitaleres Leben!

Infos bei Elisabeth Raab unter 0676/30 83 696
18 Uhr, Hotel Hubertus

23. April

Arbeitsrechtsberatungen in der WKO Freistadt
Terminvereinbarung unter freistadt@wkoee.at oder tel. 05-90909-5200

Workshop: Kreative Aufstriche

Teilnahmegebühr € 22 inkl. Lebensmittelkosten
Anmeldung: xsund-essen@gmx.at
17.30 – 20 Uhr, MÜK

Workshop Marktplatz Internet:

Tipps rund ums Kaufen und Verkaufen
Infos und Anmeldung: freistadt@vhs00e.at oder tel. 050/6906-4387
18 – 20.30 Uhr, Volkshochschule

27. April

Workshop: Weidenschalen flechten
Teilnahmegebühr € 24
Anmeldung: lisi.lengauer@gmail.com
14 – 16 Uhr, MÜK

Workshop: Brush Script Lettering Basic

Teilnahmegebühr € 70
Anmeldung: angelika.huemmer@quadrige-consort.at
17.30 – 21.30 Uhr, MÜK

28. April

Kasperl und die verzwickte Geburtstagsfeier
Eine Veranstaltung des Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
15.30 – 16.15 Uhr, Salzhof

Ings & Songs - Comics mit Livemusik – eine unterhaltsame Stunde mit Ingrid Schiller

Eintritt € 15
16 – 17 Uhr, MÜK

30. April/1. Mai

Waldluftbaden mit der diplomierten Waldluftbademeisterin Veronika Peherstorfer
30.4.: 15 – 17 Uhr (Zelletaue)
1.5.: 9.30 – 11.30 Uhr (St. Peter),
14 – 17 Uhr (Thurytal)
Infos und Anmeldung: v.peherstorfer@gmx.at oder tel. 0650/220 22 83

2. Mai – 30. Juni

Ausstellung: Öl- und Aquarellmalerei von Brigitte Lanik
Mi – Sa, 10 – 18 Uhr, MÜK
Eintritt frei!

3. Mai

Klassik im Kino: Manon
Live-Oper aus dem Royal Opera House, London
20.15 Uhr, Kino



4. Mai

Genusmarkt-Eröffnung
14 – 18 Uhr, Hauptplatz

Vorlesen mit Stanislaus der Lesemaus

Für Kinder von 3 – 6 Jahren, Eintritt frei
15.30 – 16 Uhr, Pfarrbücherei

5. Mai

Näh- und Reparaturcafe im Keller der Wohnoase
14 – 16.30 Uhr

Florianimesse

19 Uhr, Stadtpfarrkirche

6. Mai

Erstkommunion der Volksschule 2
10 Uhr, Stadtpfarrkirche

Stefan Leonhardsberger und die Pompfünerer – ein AustroFolk-Abend

VVK € 22, Kino, Buchhandlung Wurzinger und www.oeticket.com
19 Uhr, Salzhof

7. Mai

Move your body – Tanzabend der UNESCO Musikmittelschule
19 Uhr, UNESCO MMS

8. Mai

Workshop für Betriebsgründer
Kostenlos, Anmeldung unter freistadt@wkoee.at oder tel. 05-90909-5200
14 – 17 Uhr, WKO Freistadt

Vortrag von Prim. Dr. Ludwig Neuner: Keine Angst vor der Narkose

Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde, freier Eintritt
19 Uhr, Vortragssaal des LKH Freistadt

10. Mai

Christi Himmelfahrt: Gottesdienste um 8.30 und 10 Uhr,
Maiaandacht in St. Peter um 16 Uhr

11. Mai

Start von Orgelpunkt12
Jeden Freitag um Punkt 12 Uhr, Stadtpfarrkirche

Offener Kirchturm von 11.30 – 13 Uhr

Freistädter Trachtentag am Genusmarkt
14 – 18 Uhr, Hauptplatz

Konzert der Leonfeldner Kantorei: Ich bin dein, du bist mein!

Liebeslieder aller Arten: leicht, launisch, lasziv, lustig und leidenschaftlich
Mit zwei Ausnahmemusikern: Rob Pelzer, weit über die Musicalszene des Musiktheaters Linz bekannt, und Bernhard Walchshofer, Solocellist des Brucknerorchesters
VVK € 16, Reservierungen unter 07218-389 oder masonjean200@gmail.com
19.30 Uhr, Salzhof



Rob Pelzer (li.) und Bernhard Walchshofer (re.) mit der Leonfeldner Kantorei am 11. Mai im Salzhof.
Foto: William Mason

12. Mai – 3. Juni

Gemeinschaftsausstellung der Kunst- und Kulturvereinigung in der Brauhausgalerie
Eintritt frei
Sa, So u. Fei, jeweils 13 – 18 Uhr
Ausstellungseröffnung: 10.5., 19 Uhr

13. Mai

Meditativer Abendgottesdienst
19 Uhr, Stadtpfarrkirche

14. Mai

Nachfolge-Rechtsberatung der WKO Freistadt
Terminvereinbarung unter freistadt@wkoee.at oder tel. 05-90909-5200

18. Mai

Genusmarkt mit Rettungshundevorführung
um 15.30 Uhr und Infostand theaterzeit/Freistadt
14 – 18 Uhr, Hauptplatz

18. – 20. Mai

Stimmen.Festival.Freistadt

25. Mai

Genusmarkt mit Scholorchester (14.30 u. 15.30 Uhr) und Bücheraktion
14 – 18 Uhr, Hauptplatz

Lange Einkaufsnacht mit Modenschau
Hauptplatz, bei Schlechtwetter im Salzhof

31. Mai

Festgottesdienst am Hauptplatz mit anschließender Prozession zum Altersheim,
9 Uhr

Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2018

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch	18. April	plus Gelber Sack
Mittwoch	2. Mai	
Mittwoch	16. Mai	plus Gelber Sack
Mittwoch	30. Mai	
Mittwoch	13. Juni	plus Gelber Sack

Südliches Stadtgebiet

Donnerstag	19. April	plus Gelber Sack
Donnerstag	3. Mai	
Donnerstag	17. Mai	plus Gelber Sack
Donnerstag	1. Juni	
Donnerstag	14. Juni	plus Gelber Sack

Am 4. Mai ist Tag der Abfallwirtschaft im ASZ

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag	8.30 – 18.00
Dienstag	8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00
Mittwoch	8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.30 – 18.00
Samstag	8.30 – 12.00

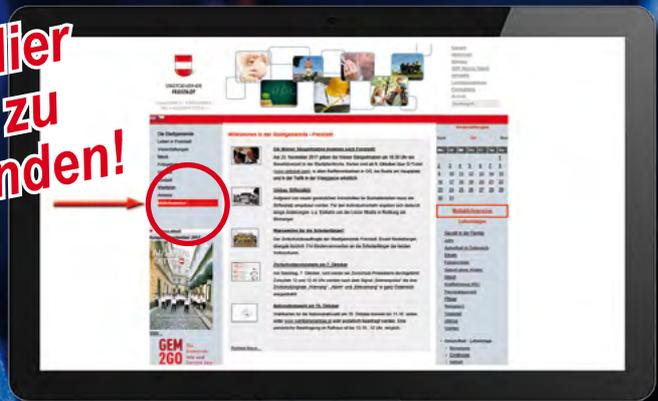
**Ansprechpartner im Stadamt Freistadt in
Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist
Manfred Hießl, Telefon 07942/72506 Durchwahl 28
Email: manfred.hiessl@freistadt.ooe.gv.at**

Öffnungszeiten in der Kompostierungsanlage

Frühling/Sommer von 16. März bis 29. September

Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.30 – 14.00 Uhr

Hier
zu
finden!



Müllinfoservice!

Sie möchten benachrichtigt werden, wann Bioabfall, Gelber Sack und Restmüll abgeholt werden? Kein Problem! Registrieren Sie sich unter www.freistadt.at/Muellinfoservice und lassen Sie sich per E-Mail oder SMS über die Abholtermine informieren. Den Zeitpunkt der Erinnerung können Sie selbst festlegen.

Schon gesehen?

Wir möchten Sie auf folgende Änderungen im Stadtgebiet hinweisen:

Leinenpflicht für Hunde am Kreuzweg

Aufgrund der schwer einsehbaren Kurvenführung am Kreuzweg ist es hier immer wieder zu kritischen Situationen mit freilaufenden Hunden gekommen.



Daher hat der Gemeinderat einstimmig eine Leinenpflicht ab der Kreuzung Kreuzweg/Hirschstraße bis zum Skilift beschlossen. Bitte beachten Sie, dass Hunde im gesamten Stadtgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen und Hundekot unverzüglich zu beseitigen und entsorgen ist. Danke!

Thurytal – Einfahrt verboten

Da trotz Fahrverbot immer wieder Personen mit ihrem Kraftfahrzeug auf dem Wanderweg ins Thurytal hineingefahren sind, wurde nun ein Poller beim Eingang aufgestellt.

